|  |  |
| --- | --- |
| Männerstimme | O heilge Nacht, Gott ist zu uns gekommen, entkleidet all seiner Hoheit und Macht. Da er von uns die alte Schuld genommen, des Vaters Huld uns aufs Neue gebracht. |
| Alle | Und in der Welt erstrahlt ein freudig Hoffen,denn Gottes Herrlichkeit wird offenbart.Fallt auf die Knie, der Himmel steht uns offen! O heilge Nacht, du gabst uns ew´ges Heil, o heilge Nacht, du gabst uns ew´ges Heil. |
| Männerstimme | Hin zu des Kindes Krippe tief gerühret,zieht uns der Glauben als heiliges Band.Wie einst ein Stern so glänzend hat geführetdie Weisen aus einem fernen Morgenland. |
| Alle | In jedem Herz erwacht die heil´ge Freude, er starb für uns,gab Frieden uns und Heil.Lasst vor dem Herrnuns jauchzend niederfallen!Ihm Preis und Dank, der uns das Heil gebracht,ihm Preis und Dank, der uns das Heil gebracht. |